

Erich Herrling stellt sich vor

Die Delegiertenversammlung hat mich am 07.03.2020 in den Geschäftsführenden Vorstand gewählt und dieser hat mich anschließend mit der Leitung des Referats Senioren beauftragt. Diese Funktion habe ich schon seit Oktober 2017 ausgeübt. Ich werde die Betreuung der Seniorinnen und Senioren des BLV gerne weiterführen und möchte mich deshalb allen Mitgliedern kurz vorstellen:

Ravensburg ist meine Heimatstadt. An der dortigen kaufmännischen Schule habe ich über 40 Jahre unterrichtet. Von 1998 bis 2006 war ich Mitglied im Bezirkspersonalrat Tübingen. Seit 1987 habe ich für den Verband der Lehrerinnen und Lehrer an Wirtschaftsschulen (VLW) und nach der Fusion für den BLV verschiedene Funktionen ausgeübt.

Seit dem Ende meiner Dienstzeit war ich für die Seniorinnen und Senioren aktiv, so z B.

- mit Vorträgen zu Geldanlage, Erben, Vorsorgevollmacht u. ä.,
- bei der Mitorganisation von Veranstaltungen im Seniorenteam Südwürttemberg,
- bei Veranstaltungen und in Gremien des Beamtenbundes und des Seniorenverbands Öffentlicher Dienst BW,
- bei der Leitung des Arbeitskreises zur Erstellung der Schrift 60+ seit deren erster Auflage.

Die Arbeit des Referats betrifft in erster Linie folgende Aufgaben:

- Beantwortung von Dienstrechts- insbes. Beihilfefragen in Zusammenarbeit mit dem Seniorenverband ÖD,
- Aktualisierung und/oder Neufassung von Merkblättern u.a. für Senioren,
- Organisation von Informationsveranstaltungen für Senioren,
- Neuauflage der Sonderschrift 60+,
- Bearbeitung einer Infoline für Senioren: Newsletter, Magazin, Website,

- Mithilfe bei der Organisation von Reisen in Zusammenarbeit mit Verbandsspezialisten und geeigneten Reiseveranstaltern,
- Herausgabe des Senioren-Newsletter BLV
- Organisation des Mitgliedschaftsübergangs für Partnerinnen und Partner.

Die Bewältigung dieser vielfältigen Aufgaben war und ist nur möglich durch die aktive Mitarbeit aller Mitglieder des Referats, denen ich an dieser Stelle ganz besonders danke.

Anregungen für die weitere Arbeit nehme ich gerne entgegen. Wer im Referat Senioren regelmäßig mitarbeiten möchte, wende sich bitte an mich.